

Schulverband Bad Oldesloe  
9. Sitzung des Verwaltungsausschusses  
vom 10.11.2016  
im Konferenzraum der Grund- und  
Gemeinschaftsschule am Masurenweg  
Beginn: 19.00 Uhr  
Ende : 19.40 Uhr  
Unterbrechung von - Uhr  
bis - Uhr

Das Protokoll der Sitzung  
enthält die Seiten 1 bis 7

-----  
Kiesow  
Protokollführerin

-----  
Gesetzliche Mitgliederzahl: 6

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Verbandsvorsteher Lodders
- 2) 1. stellv. Verbandsvorsteher Herr Lembke,  
Stadt Bad Oldesloe
- 3) 2. stellv. Verbandsvorsteherin Frau Wulf,  
Meddewade
- 4) Herr Beck, Pölit
- 5) Herr Rädisch, Stadt Bad Oldesloe
- 6) Herrn Krage, Stadt Bad Oldesloe

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Herr Wendt, Grabau
- 2) Frau Lienau, Neritz
- 3) Herr Feddern in Vertr. für Herrn Poppinga,  
Rethwisch
- 4) Herr Sobczak, Stadt Bad Oldesloe
- 5) Herr Welz, Schulleiter an der Grund- und  
Gemeinschaftsschule am Masurenweg
- 6) Herr Schulze-Weber,  
Amt Bad Oldesloe-Land
- 7) Frau Kiesow, Amt Bad Oldesloe-Land,  
zgl. Protokollführerin

Es fehlten:

-----  
Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses waren durch Einladung vom 26.10.2016 auf  
Donnerstag, den 10. November 2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße  
Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Verwaltungsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 6 – beschlussfähig.

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden;  
Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 15.09.2016
4. Bericht des Verbandsvorstehers
5. Bericht der Schulleitung
6. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017

Zu keinem Tagesordnungspunkt wird nicht öffentliche Beratung beantragt.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden;  
Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Verbandsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Verwaltungsausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

---

Es ergeben sich keine Einwohneranfragen.

TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 15.09.2016

---

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

Beim Schreiben dieses Protokolls wurde bemerkt, dass sich die heutigen Einwände auf das Protokoll der Verbandsversammlung vom 06.10.2016 beziehen.

- 1) Herr Rädisch erkundigt sich zu TOP 5 a), ob die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten, welche im September noch nicht abgerechnet waren, bereits feststehen bzw. eine Abrechnung vorliegt. Hierzu wird mitgeteilt, dass sämtliche Schlussrechnungen noch nicht vorliegen und somit bisher nicht abgerechnet werden konnten. Die Gesamtkosten werden aufgrund der unvorhergesehenen Maßnahmen voraussichtlich 30.000 € bis 35.000 € betragen.  
Auf Anfrage teilt Herr Schulze-Weber mit, dass bis heute ca. 20.000 € ausgegeben wurden und dass im Haushalt 32.000 € für die Sanierungsarbeiten veranschlagt wurden.
- 2) Zu TOP 5 d) erkundigt sich Herr Rädisch, inwieweit dem Brandschutzkonzept von der Brandschutzingenieurin des Kreises Stormarn zugestimmt wurde.  
Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass noch kein Ergebnis vorliegt. Er wird über diese Angelegenheit im folgenden TOP 4) berichten.

Das Protokoll vom 06.10.2016 ist erst in der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung am 13.12.2016 zu genehmigen.

TOP 4: Bericht des Verbandsvorstehers

---

Der Verbandsvorsteher Ladders berichtet über die nachfolgend aufgeführten Punkte:

- 1) Das nochmals vom Ingenieurbüro Hammer überarbeitete Brandschutzkonzept liegt nun in der Endfassung vor. Das Konzept wird nun der Brandschutzingenieurin des Kreises Stormarn zur Zustimmung eingereicht.  
Nach der Genehmigung durch den Kreis, wird es von Herrn Sommers vom Ingenieurbüro für technische Gebäudeausrüstung umgesetzt.  
Vorgesehen dafür sind die Sommerferien 2017.
- 2) Wie auf der letzten Sitzung der Schulbandsversammlung beschlossen, wurde die Einstellung einer/s Schulsozialpädagogin/en als ½ Stelle ausgeschrieben.  
Bewerbungsschluss war der 09.11.2016. Eingegangen sind insgesamt 4 Bewerbungen.
- 3) Die Verbandsversammlung findet am 13.12.2016 statt.

**noch zu TOP 4)**

Im Anschluss dieser Sitzung wird wieder ein von der Schule zubereitetes Essen gereicht.  
Herr Welz lädt hierzu alle Verbandsmitglieder und den Schulverband herzlich ein.

**TOP 5: Bericht der Schulleitung**

---

Der Schulleiter Welz berichtet über die nachfolgend aufgeführten Punkte:

- 1) In den Herbstferien gab es einen Wasserrohrbruch. Die Versicherung war bereits vor Ort. Hierzu teilt der Berichtende weiterhin mit, dass bisher 60-70 % der Rohrleitungen erneuert wurden.
- 2) Für die neu zu besetzende Stelle der/des Schulsozialpädagogin/en liegen bis heute 4 Bewerbungen vor, welche jetzt gesichtet werden. Am 28.11.2016 finden die Vorstellungsgespräche statt.
- 3) Vom Ministerium wurden der Schule zum Schulhalbjahr zwei weitere Lehrkräfte zugewiesen. Hierbei handelt es sich um zwei Halbtagsstellen. Dadurch erhöhen sich die Unterrichtsstunden um 54 Stunden.

**TOP 6: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder**

---

Es werden keine Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder vorgebracht.

**TOP 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses eine Beschlussvorlage, die Haushaltssatzung 2017, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt sind, sowie der dazugehörige Haushaltsplan 2017 des Schulverbandes Bad Oldesloe mit allen Anlagen vor.

Herr Sobczak erkundigt sich nach der Jahresrechnung 2015. Hierzu teilt Herr Schulze-Weber mit, dass diese bisher nicht erstellt werden konnte, da die Eröffnungsbilanz noch fehlt. Die Eröffnungsbilanz sollte 2017 fertig sein. Danach kann die Jahresrechnung 2015 erstellt werden. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bad Oldesloe hat hierüber Kenntnis.

Sodann erteilt Herr Ladders zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Schulze-Weber das Wort, welcher die Eckdaten des Haushaltsplans 2017 vorstellt. Herr Schulze-Weber berichtet, dass die Verbandsumlage zum Vorjahr um 65.500 € gesunken ist und 1.431.100,00 € beträgt. Weitere Fragen der Verbandsmitglieder ergeben sich nicht, sodass Herr Schulze-Weber das Wort an den Vorsitzenden übergibt.

Der Vorsitzende erläutert im Einzelnen die geplanten Maßnahmen der Bauunterhaltung sowie die investiven Maßnahmen, welche neben der regelmäßigen Beschaffung von beweglichem Vermögen aus dem Schulbudget, vorgesehen sind.

Herr Sobczak merkt an, dass das Mobiliar und die Sportgeräte in den Schulen der Stadt Bad Oldesloe aus dem Schulbudget beschafft werden.

**noch zu TOP 7)**

Nachfolgend nimmt Herr Schulze-Weber Stellung zu den Fragen der Verbandsmitglieder. Auf Nachfrage bezüglich des Schulbudgets, Budget-Nr. 2160 laut Vorbericht, welches nicht als einzelnes Produkt im Haushalt aufgeführt ist, teilt Herr Schulze-Weber mit, dass das Schulbudget im Haushalt als Unterbudget des Produkts 21810 dargestellt wird und lediglich der Schule zur Darstellung eigenständiger Deckungsfähigkeit innerhalb des Produktes dienen soll.

Nachdem keine weiteren Fragen oder Anregungen der Verbandsmitglieder mehr bestehen, fasst der Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss:

**Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Schulverband, die Haushaltssatzung 2017 und den Haushaltsplan 2017 entsprechend der Anlage festzusetzen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Die Haushaltssatzung hat den nachfolgenden Inhalt:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.803.100 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.803.100 €
einem Jahresüberschuss von	0 €
2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender	1.652.000 €
Verwaltungstätigkeit auf	
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus	1.545.700 €
laufender Verwaltungstätigkeit auf	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der	0 €
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	189.000 €
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und	0 €
Investitionsförderungsmaßnahmen auf	
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €
auf	
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0 €
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen	7,84 Stellen.
Stellen auf	

**noch zu TOP 7)**

§ 3

Die Verbandsumlage beträgt 1.431.100,00 €.

Gemäß den in § 12 Abs. 2 der Satzung des Schulverbandes festgelegten Schlüsseln ergibt sich folgende Verteilung:

Bad Oldesloe	740.985,68 €
Grabau	52.047,73 €
Groß Boden	7.068,21 €
Lasbek	10.923,60 €
Meddewade	71.324,66 €
Neritz	5.140,52 €
Pölitz	103.452,89 €
Rethwisch	115.661,62 €
Rümpel	102.167,76 €
Schürensöhlen	9.638,47 €
Travenbrück	157.428,31 €
Westerau	<u>55.260,55 €</u>
	<b>1.431.100,00 €</b>

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Verbandsvorsteher seine Zustimmung nach § 95d Abs.1 oder § 95f Abs.1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000,00 €. Die Genehmigung der Verbandsversammlung gilt als erteilt. Der Verbandsvorsteher ist verpflichtet, der Verbandsversammlung mindestens jährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

§ 5

- a) Die Aufwendungen eines Budgets und dazugehörigen Auszahlungen sind gegenseitig deckungsfähig.  
Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen innerhalb eines Budgets verwendet werden.
- b) Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Budgets im Finanzhaushalt sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  
Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb eines Budgets verwendet werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Herr Lidders die Sitzung um 19.40 Uhr.

---

Verbandsvorsteher

---

Protokollführerin